

lonely planet

Indonesien

Wildtiere
beobachten

Vulkan-
Trekking

Fluss-
kreuzfahrt auf
Borneo

Mach die Welt zu deinem Abenteuer und entdecke mit Lonely Planet Indonesien

Reiseplanung

Erkunde die tollsten Ecken
deines Reiseziels und plane
deine perfekte Reise mithilfe
unserer Reiserouten.



Reiseziele

Entdecke einzigartige Erlebnisse,
Tipps unserer Autor:innen und
Expert:innen, Hintergründe und
Empfehlungen.



Praktisches

Die wichtigsten Informationen
für deine Reise im Überblick.
Kurz und übersichtlich
zusammengefasst.



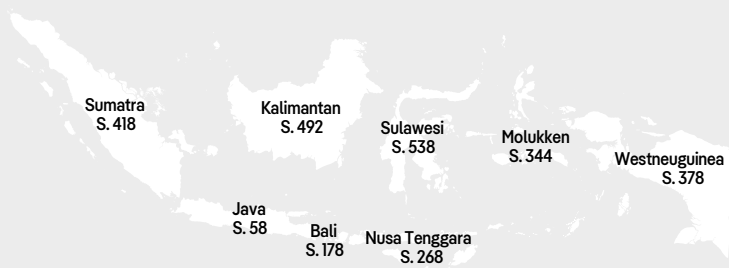
Storybook

Tauche mit unseren Reportagen
tief in den Alltag ein und erfahre
mehr über die Seele deines
Reiseziels.



lonely  planet

Indonesien



**Jayne D'Arcy, David Eimer,
Paul Harding, Mark Johanson, Jason Lee,
Regis St Louis, Ryan Ver Berkmoes**



HAPPY STOCK/SHUTTERSTOCK ©

INHALT

Reiseplanung

Willkommen in Indonesien	6
Übersichtskarte	10
Unsere Favoriten	12
Städte & Regionen	28
Reiserouten	30
Beste Reisezeit	40
Bestens vorbereitet	42
Tiere beobachten	44
Strände & Inseln	46
Essen wie die Locals	48
Outdoor-Erlebnisse	52

Reiseziele

Java	58
Erste Orientierung.....	61
Perfekte Tage.....	62
Jakarta.....	64
Entscheidungshilfe:	
Jakartas Tausend Inseln...	78
Yogyakarta.....	80
Rund um Yogyakarta.....	88
Surakarta (Solo).....	97
Rund um	
Surakarta (Solo).....	102
Semarang.....	109
Rund um Semarang.....	113
Dieng-Plateau.....	120
Rund um das	
Dieng-Plateau.....	125
Malang.....	128
Rund um Malang.....	133
Banyuwangi.....	142

Rund um Banyuwangi.....	145
Bogor.....	149
Rund um Bogor.....	152
Gunung Gede Pangrango	
National Park.....	156
Rund um den Gunung	
Gede Pangrango	
National Park.....	158
Bandung.....	160
Rund um Bandung.....	164
Pangandaran.....	166
Rund um Pangandaran.....	168
Ujung Kulon	
National Park.....	171
Rund um den Ujung Kulon	
National Park.....	173
Wo man gerne	
übernachtet.....	176

Bali	178
Erste Orientierung.....	181
Perfekte Tage.....	182
Canggu Area.....	184
Seminyak & Kerobokan.....	189
Kuta & Legian.....	192
Sanur.....	196
Uluwatu.....	201
Rund um Uluwatu.....	203
Nusa Lembongan.....	206
Rund um Nusa	
Lembongan.....	209
Ubud.....	211



Barong-Maske
(S. 214), Bali



Praiyawang (S. 299),
Sumba, Nusa Tenggara

Rund um Ubud: Norden.....	224
Rund um Ubud: Süden.....	227
Klungkung.....	230
Rund um Klungkung.....	233
Padangbai.....	238
Amlapura.....	240
Rund um Amlapura.....	243
Munduk.....	246
Rund um Munduk.....	248
Lovina.....	250
Rund um Lovina.....	253
Pemuteran.....	255
Rund um Pemuteran.....	257
Tabanan.....	261
Rund um Tabanan.....	264
Wo man gerne	
übernachtet.....	266

Nusa Tenggara	268
Erste Orientierung.....	271
Perfekte Tage.....	272
Flores.....	274
Rund um Flores.....	284
West Timor.....	289
Rund um West Timor.....	296
Sumba.....	298
Entscheidungshilfe: Inseln	
in Nusa Tenggara.....	308
Kuta.....	310
Rund um Kuta.....	314
Senggigi.....	318

Mataram.....	322
Senaru	325
Rund um Senaru	327
Südwestliche Halbinsel & geheimnisvolles Gilis	330
Gili Trawangan	333
Gili Meno	336
Gili Air.....	339
Wo man gerne übernachtet.....	342

Molukken..... 344

Erste Orientierung.....	346
Perfekte Tage	347
Pulau Ternate.....	348
Rund um	
Pulau Ternate.....	353
Pulau Halmahera	355
Pulau Ambon.....	359
Rund um Pulau Ambon	365

Banda-Inseln.....	367
Die Kei-Inseln.....	373
Wo man gerne übernachtet.....	377

Westneuguinea..... 378

Erste Orientierung.....	380
Perfekte Tage	381
Raja Ampat.....	382
Entscheidungshilfe: Tauchsafaris in Raja Ampat	386
Rund um Raja Ampat	391
Jayapura & Sentani.....	396
Pulau Biak	401
Das Baliem-Tal	405
Rund um das	
Baliem-Tal.....	411
Wasur National Park	414
Wo man gerne übernachtet.....	416



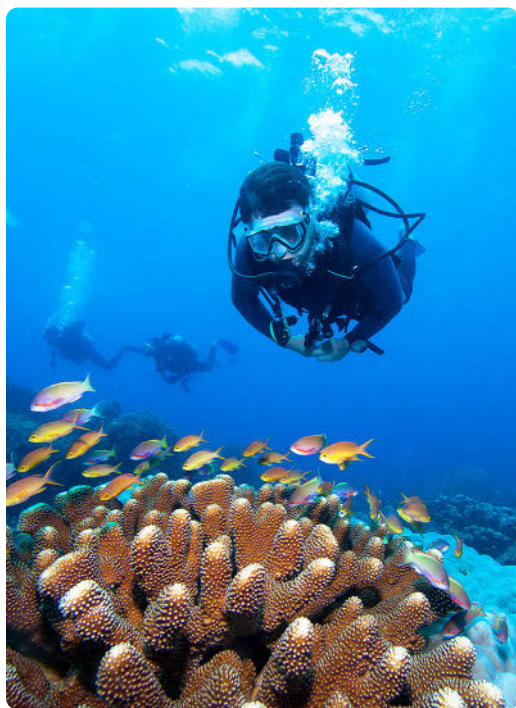
Luwak (Fleckenmusang) frisst Kaffeebohnen (S. 221)

Sumatra..... 418

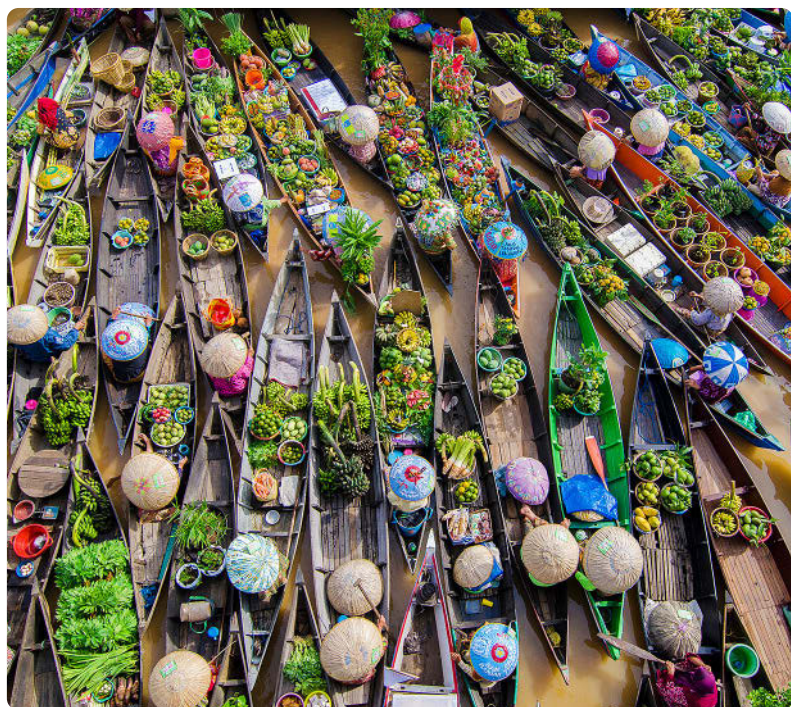
Erste Orientierung.....	421
Perfekte Tage	422
Gunung Leuser	
National Park	424
Rund um den Gunung	
Leuser National Park.....	429
Padang.....	438
Entscheidungshilfe:	
Surf-Charterboote	442
Rund um Padang.....	444
Banda Aceh.....	452
Rund um Banda Aceh	456
Banyak-Inseln.....	459
Rund um die	
Banyak-Inseln.....	462
Kerinci Seblat	
National Park	468
Rund um den Kerinci	
Seblat National Park	471
Die Inseln an	
der Ostküste.....	477
Rund um die Inseln an	
der Ostküste.....	484
Wo man gerne übernachtet.....	490

Kalimantan..... 492

Erste Orientierung.....	494
Perfekte Tage	496
West Kalimantan.....	498
Central Kalimantan.....	510
South Kalimantan.....	516
East Kalimantan	522
Rund um East	
Kalimantan.....	534
Wo man gerne übernachtet.....	536



Tauchen, Raja Ampat (S. 382), Westneuguinea



Pasar Terapung Lok Baintan (S. 517), Banjarmasin, Kalimantan

Sulawesi	538
Erste Orientierung	540
Perfekte Tage	541
Makassar	542
Rund um Makassar	548
Bira-Halbinsel	551
Rund um die Bira-Halbinsel	556
Tana Toraja	559
Rund um Tana Toraja	566
Togian-Inseln	570
Rund um die Togian-Inseln	574
Manado & Pulau Bunaken	576
Rund um Manado & Pulau Bunaken	581
Wo man gerne übernachtet	584

Praktisches

Ankunft	588
Unterwegs vor Ort	589
Geld	590
Übernachten	591
Reisen mit Kindern	593
Essen, Trinken & Feiern	594
Verantwortungsbewusst Reisen	596
Sicher reisen	598
Barrierefrei reisen	600
Sichere Fährpassagen	601
Vulkane	602
Kurz & Knapp	603
Sprache	604

Storybook

Die Geschichte Indonesiens in 15 Orten	608
Triff die Einheimischen	612
Umweltprobleme	614
Brodelnder Konflikt	620
Indonesiens Historische Nutzpflanzen	623
Dangdut: Musik fürs Volk	626
Indonesiens Kaffeekultur	628



PURWANTO NUROHO/SHUTTERSTOCK ©

Derawan-Archipel (S. 530)

WILLKOMMEN IN INDONESIEN

Mein Lieblingserlebnis in Indonesien? Ein Segelturn auf der Bandasee zu atemberaubenden Inseln, bei einer mehrtägigen Tour durch den Dschungel von Kalimantan Orang-Utans beobachten, Strandtage im südlichen Lombok, Schnorcheln im Komodo National Park, Tempelhopping rund um Yogyakarta oder eine Wanderung in den Bergen von Sulawesi – die Wahl fällt schwer! Nach jeder meiner Reisen wollte ich so schnell wie möglich wiederkommen und neue Orte entdecken. Indonesien ist so riesig und facettenreich – die über 17 000 Inseln auf 5000 km sind wie 100 Länder in einem. Neben Stränden, Vulkanen und Regenwäldern locken einzigartige Wildtiere, alte Kunstformen, Kulturen, Religionen und Tempel. Vor allem machen Indonesien jedoch die vielen unterschiedlichen Menschen mit einem Lächeln auf den Lippen aus. Das Land ist ein wahres Kaleidoskop, das großartige Abenteuer bereithält.

David Eimer

David ist Journalist und Autor, lebt in Bangkok und bereist die entlegensten Regionen Südostasiens. Er schrieb das Kapitel Kalimantan.



Mein Lieblingserlebnis ist ein Schnorchelausflug zu den perfekten Riffen des **Derawan-Archipels** vor der Ostküste von Kalimantan inmitten von Meereschildkröten, verspielten Mantarochen und Schwärmen farbenfroher Fische.

LIEBLINGSPLÄTZE

Hier schlägt für unsere Autor:innen und Expert:innen das Herz Indonesiens.

ARTERRA PICTURE LIBRARY/ALAMY STOCK PHOTO ©



Bei meinem ersten Spaziergang entlang Yogyakartas **Jl Malio-boro** (S. 86) wusste ich, dass ich etwas Besonderes gefunden hatte. Die Stadt war so anders als Jakarta mit seinen verstopften, verschmutzten Straßen oder die überfüllten Strände Balis. Hier konnte ich mich in unerwartetem Flair treiben lassen, den entspannten Rhythmus der Stadt spüren, das Leben genießen und im Moment leben. Es fühlte sich wie ein Zuhause an, das ich nie mehr verlassen wollte.

Jason Lee

@the.travel.author

Jason ist australischer Autor, lebt auf Bali und entdeckt gerne wunderbare neue Reiseziele in Südostasien und Osteuropa.

OWNB/GETTY IMAGES ©



Die Granitfelsen des Globalen UNESCO-Geoparks **Pulau Belitung** (S. 477) erinnern mich an die Wilsons Promontory in meinem Heimatstaat Victoria in Australien. Rund um das tropische Belitung, einer Insel von der Größe Balis, konnte ich beim Stand-up-Paddling mit schwimmenden Schildkröten neben und bunt leuchtenden Fischen unter mir über das türkisfarbene Wasser gleiten. Danach paddelte ich zurück zum weißen Sandstrand und bestaunte mit einem kalten Bintang in der Hand vom östlichsten Punkt Sumatras den Sonnenuntergang.

Jayne D'Arcy

@jaynedarcy

Jayne schreibt übers Reisen und über Abenteuersport. Sie arbeitete bereits an einem Dutzend Lonely Planet Bänden mit.

Bei einer Wanderung in Westneuguineas **Baliem-Tal** (S. 405) erlebt man nicht nur das imposante zentrale Hochland, sondern taucht auch in die Traditionen der Dani ein, die einen in jedem Dorf mit einem herzlichen Handschlag begrüßen. Eine Nacht in einem strohgedeckten *honai* (siehe Bild) gibt seltene Einblicke in die Kultur Westneuguineas, die von der Regierung unterdrückt wird.

Mark Johanson

[@MarkOnTheMap](#)

Mark lebt in Chile und ist amerikanischer Journalist mit dem Fokus auf Reisen, Abenteuer und Umwelt.



PINCEZ/SHUTTERSTOCK ©

Auf dem winzigen **Bandaneira** (S. 367) ist Stress schnell vergessen. Kinder auf der Straße tragen stolz den Fisch, den sie gerade gefangen haben, Marktleute unterhalten sich in Gassen am Wasser und Ziegen grasen inmitten von Ruinen alter europäischer Festungen. Hier gibt es wunderbare Einblicke in dörfliches Leben, das sich im Laufe der Zeit kaum verändert hat.

Regis St. Louis

[@regisstlouis](#)

Regis wirkte an über 100 Reiseführern mit und verbrachte sein halbes Leben damit, entlegene Ecken der Welt zu bereisen.



STEPHANE BIDOUZE/SHUTTERSTOCK ©

Sulawesi unterscheidet sich stark von anderen Teilen Indonesiens. **Tana Toraja** (S. 559) im Hochland sticht besonders heraus. Nach einer Nachtbusfahrt von Makassar nach Rantepao sorgen Beerdigungszeremonien, Höhlen, Gräber und Blicke über Täler, Reisfelder und wolkenverhangene Dörfer darunter für unvergessliche Erlebnisse.

Paul Harding

[@paulhtravel](#)

Paul ist Reiseautor und Fotograf mit Fokus auf Südostasien und der australischen Pazifikregion.



PAUL HARDING/LOVELY PLANET ©



1993 besuchte ich Bali und Lombok das erste Mal. Als ich am damals winzigen Flughafen Balis die Zollkontrolle passierte, wurde mir nach einem Blick in meinen Pass überaus herzlich „ein wunderschöner Geburtstag auf Bali“ gewünscht. Ich war schockverliebt und kam bei der Reise aus dem Staunen nicht mehr heraus. Ich erinnere mich an Tanz- und Musikgruppen, die aus den Reisfeldern auftauchten, um in Ubud aufzutreten, und an **Gili Trawangan** (S. 333) mit einer Handvoll Zementhütten und traumhaften Schorchelspots.

Ryan Ver Berkmoes

[@ryanverberkmoes](#)

Ryan bereiste für seine Autorentätigkeit die Welt und wirkte an über 150 Reiseführern mit.

WEITERE AUTOR:INNEN

Anna Kaminski

[@anna.cohen.kaminski](#)

Anna wirkte am Kapitel Bali mit. Als Reiseautorin legt sie den Schwerpunkt auf Abenteuerreisen, Kultur und Küche und verfasste die kulinarischen Memoiren „Eyeball Tacos and Kangaroo Stew“.

Sarah Lempa

[@travelempa](#)

Sarah wirkte am Kapitel Bali mit. Sie schreibt übers Reisen, über Psychologie und alles Mögliche dazwischen.

Narina Exelby

[@narina.exelby](#)

Narina wirkte am Kapitel Bali mit. Sie ist reisende Schriftstellerin mit losen Wohnsitzen in Südafrika und Indonesien sowie Mitautorin von „How to Become a Professional Travel Writer“.



Raja Ampat

Malerische Meereslandschaften und Tauchspots der Weltklasse (S. 382)

Das Baliem-Tal

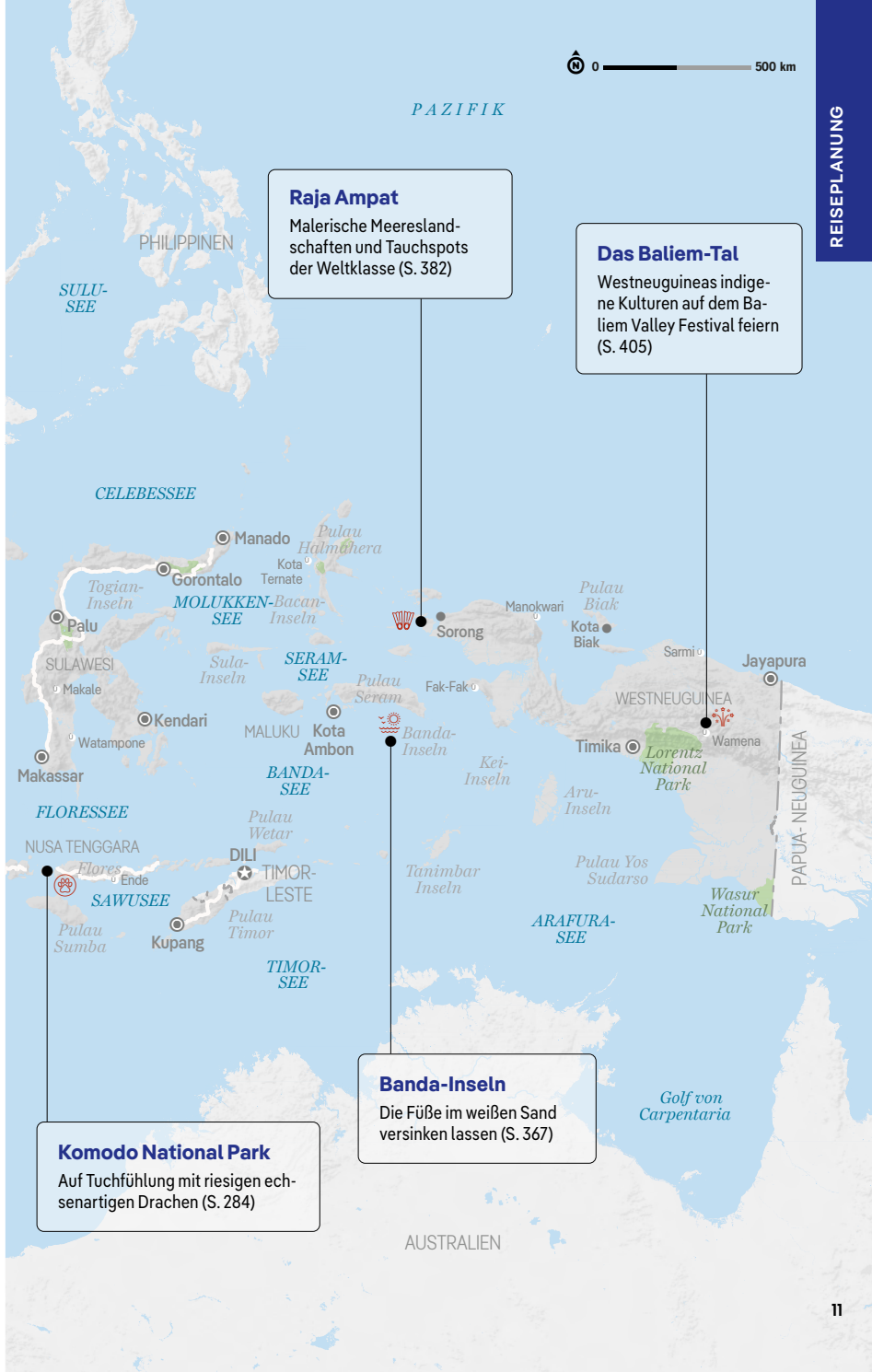
Westneuguineas indigene Kulturen auf dem Baliem Valley Festival feiern (S. 405)

Banda-Inseln

Die Füße im weißen Sand versinken lassen (S. 367)

Komodo National Park

Auf Tuchfühlung mit riesigen echsenartigen Drachen (S. 284)





TIERWELT

Ob zu Lande oder unter Wasser: Indonesien ermöglicht großartige Tierbeobachtungen. Hier tummeln sich u. a. zahllose Vogelarten und Meereslebewesen. Nusa Tenggara beheimatet Komodowarane. Sumatra und Kalimantan zählen neben Malaysia weltweit zu den einzigen Orten, an denen wildlebende Orang-Utans zu sehen sind. Seltene Bären, Elefanten, Leoparden und Tiger bevölkern die Regenwälder des Landes.



Vögel

Über 1700 Spezies (17 % des Weltbestands; viele davon endemisch) machen Indonesien zum Paradies für Vogelbeobachtungen.



Elefanten

Ethisch vertretbare Begegnungen sind landesweit leider rar. Sumatras Nationalparks beheimaten aber wilde Dickhäuter.



Schnorcheln

Auch in dieser Hinsicht ist Indonesien super: Schnorchelfans können die großartige Unterwasserwelt leicht erkunden.

VON LINKS: FEATHERCOLLECTOR/SHUTTERSTOCK ©, JUFESPHTR/SHUTTERSTOCK ©, DON HAMMOSE/SHUTTERSTOCK ©





BESTE TIERWELT-ERLEBNISSE

❶ Lore-Lindu-National Park

(Sulawesi; S. 569) Wenig besuchte Heimat von Nashornvögeln, Zwergbüffeln und scheuen Koboldmakis.

❷ Raja-Ampat-Inseln (vor

Westneuguinea; S. 382) Vielfältige Unterwasserwelt plus Paradiesvögel.

Kerinci-Seblat-National Park

❸ (Sumatra; S. 468) Regenwälder mit der weltweit größten Population von Sumatra-Tigern.

❹ Ujung-Kulon-National

Park (südwestliches Java; S. 171) Lebensraum von Java-Nashörnern.

❺ Gunung-Leuser-National

Park (Sumatra; S. 424) Elefanten, Nashörner, Tiger und Primaten (u. a. Orang-Utans).



STRAND- LEBEN

Die viertlängste Küstenlinie der Welt beschert Indonesien entsprechend viele Strände. Über 40 davon entfallen allein auf Bali. Diese sind wie ihre Pendants auf Lombok und den Gili-Inseln bei Travellern ungemein beliebt. Zahllose idyllische und teils menschenleere Sandstreifen für jeden Geschmack laden aber landesweit z. B. zum Surfen, Schnorcheln, Relaxen oder Feiern ein.



Beste Reisezeit

Im Juli, August und Dezember sind die Strände im Westen am besten. Von Oktober bis April sind Molukken und Westneuguineas Strände herrlich menschenleer.



Reisen mit Kindern

Nusa Dua und Sanur (beide Bali) haben kinderfreundliche, sichere Flachwasserstände. Senggigi (Lombok) und Gili Meno sind ebenfalls prima für Familien.



Partystrände

Kuta, Legian und Seminyak (jeweils Bali) sind beliebte Klassiker. Party-Insel Nr. 1 ist aber das belebte und mitunter chaotische Gili Trawangan.

VON LINKS: DYAH ISTIKOWATI/SHUTTERSTOCK ©, DIDAREV MIKHAIL/SHUTTERSTOCK ©, FABIO LAMANN/SHUTTERSTOCK ©





BESTE STRAND- ERLEBNISSE

❶ Pantai Merah (Insel Komodo; S. 284) Toller rosafarbener Sand im Komodo Nationa Park.

❷ Südwestliches Lombok (S. 330) Fast menschenleere Sandstreifen rund um die Halbinsel.

❸ Banyak-Inseln (vor Sumatra; S. 459) Schönste Strände der Region in naturbelassener Abgeschiedenheit.

❹ Gunung Kidul (östl. Java; S. 88) Viele goldfarbene Strände, die auch die Einheimischen schätzen.

❺ Pulau Nailaka (Banda-Inseln; S. 372) Winziges Eiland mit tiefem und weichem Pulversand.



VULKANE

Die weltweit höchste Anzahl von Vulkanen macht ganz Indonesien perfekt zum Erklimmen von Feuerbergen. Einige Kegel auf Java, Sumatra und Bali werden im internationalen Vergleich am häufigsten bestiegen. Viele Vulkane des Landes sind aber bis heute aktiv. Vor jedem Kletterstart ist daher das Ermitteln der aktuellen Warnstufe sehr wichtig.



Spirituelle Zentren

Indonesische Vulkane haben meist eine religiöse Bedeutung. Teils gelten sie auch als spirituelle Zentren der jeweiligen Inseln. Dies gilt z. B. für den Gunung Agung (Bali).



Supervulkan Toba

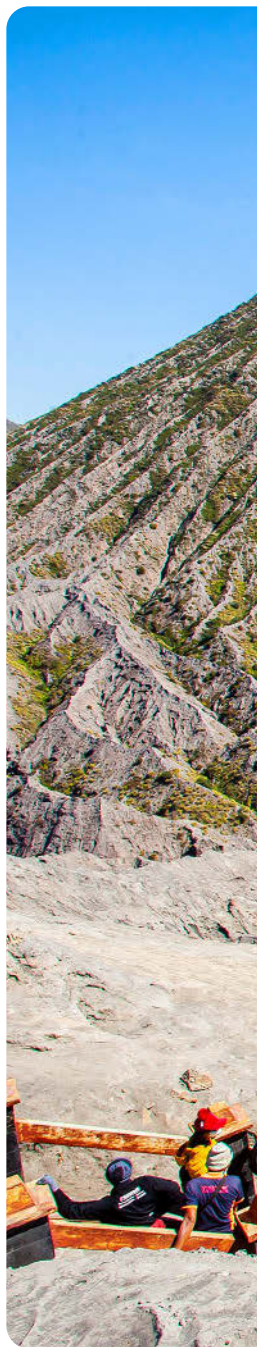
Supervulkane haben die stärkste Eruptionskraft. Der Toba (Sumatra) ist Indonesiens einziges Beispiel hierfür: Er ist seit 74 000 Jahren nicht ausgebrochen, aber bis heute aktiv.



Landwirtschaft

Über 5 Mio. Indonesier:innen leben in der Nähe von Vulkanen. Potenziell gefährlich, aber: Die nährstoffreichen Lavaböden sind äußerst fruchtbar.

VON LINKS: ANASTASIA PELUKH/SHUTTERSTOCK ©, FABIO LANANNA/SHUTTERSTOCK ©, SONY HERDIANA/SHUTTERSTOCK ©



5

3 2 4

1

BESTE VULKAN- ERLEBNISSE

❶ **Gunung Api** (S. 370) Steilhänge mit Traumblick auf die Banda-Inseln.

❷ **Gunung Agung** (Bali; S. 236) Heiliger Berg mit dichten Wäldern und dem Gipfel in den Wolken.

❸ **Gunung Bromo** (östl. Java; S. 128) Heiliger Krater mit alljährlichen Opferritualen für traditionelle Gottheiten.

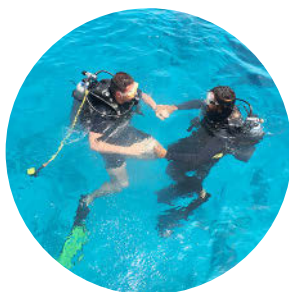
❹ **Gunung Rinjani** (Lombok; S. 328) Grandiose Aussicht von Indonesiens zweithöchstem Vulkan.

❺ **Gunung Sibayak** (nördl. Sumatra; S. 431) Dschungel- und Wasserfallwandern zu einem rauchenden Gipfel.



TAUCHEN

In ganz Südostasien ist Indonesien das beste Revier für Abenteuer unter Wasser: Fast alle Regionen sind Paradiese zum Tauchen und Schnorcheln. Vielfalt und Anzahl von Meereslebewesen sind hier grandios. Zusammen mit kristallklarem Wasser und farbenfrohen Riffen sorgt dies für viele echte Weltklasse-Spots. Zudem gibt's vor Ort zahlreiche Tauchschulen mit Kursen für Neulinge.



Kurse

Warmes Wasser, schwache Strömungen, viele bunte Korallen: Bali und die Gili-Inseln sind prima für PADI- oder SSI-Kurse.



Reviere

Tauchen ist fast landesweit möglich. Nusa Tenggara, Westneuguinea und Sulawesi bieten super Möglichkeiten. Kalimantan und Molukken werden aktuell immer beliebter.



Beste Tauchzeit

Bali, Lombok, Sulawesi und die Gili-Inseln sind von April bis Oktober am besten. Zwischen Oktober und April bieten dagegen Molukken und Westneuguinea jeweils optimale Bedingungen.

VON LINKS: VLADYSLAV LEHR/SHUTTERSTOCK ©, DUDAREV MIKHAIL/SHUTTERSTOCK ©, MARTIN HRISTOV/SHUTTERSTOCK ©





BESTE TAUCHERLEBNISSE

1 Alor-Archipel (Nusa Tenggara; S. 296) Lockt mit den wohl intaktesten Riffen des Landes.

2 Derawan-Archipel (vor Ost-Kalimantan; S. 530) Indonesiens wohl am wenigsten besuchtes Tauchparadies mit riesigen Mantarochen und nicht stechenden Quallen.

3 Lembah-Straße (Sulawesi; S. 583) Eins der weltbesten Schlammtauch-Reviere mit ebenso bizarrer wie wunderbarer Unterwasserwelt.

4 Raja-Ampat-Inseln (Westneuguinea; S. 382) Zahllose Meeresbewohner, eindrucksvolle Korallen und paradiesische Atmosphäre.

5 Tulamben (Bali; S. 244) Bietet mit dem Wrack des US-Frachters *Liberty* einen der besten regionalen Tauchspots.



SURFEN

Surfverrückte aus aller Welt suchen in Indonesien nach der perfekten Welle. Viele davon folgen einem Traum von Bilderbuch-Tubes an Korallenriffen vor menschenleeren Palmenstränden. Ohne allzu viel Gesellschaft erfüllt sich dieser aber nur an entlegeneren Orten wie Nusa Tenggara oder Sumatra. Wie andere Surfziele leidet aber auch Indonesien bisweilen unter ausbleibender Brandung und auflandigem Wind.

VON LINKS: DIMITRI RUD/SHUTTERSTOCK © LILIA KOAN/SHUTTERSTOCK © PHOTOGRAPHY/SHUTTERSTOCK ©



Kurse

An allen bekannten Spots gibt's Surfschulen. Sanfte Wellen und Sandgrund machen die Strände von Kuta und Legian (beide Bali) besonders anfängerfreundlich.



Beste Surfzeit

Surfen ist ganzjährig möglich. Die Weltklasse-Wellen im Westen treten aber zumeist von April bis Oktober auf. Vor allem Bali ist dann am betriebsamsten.



Reviere

Bali (Indonesiens Surferhochburg) bietet super Wellen für alle Erfahrungsstufen. Auf Java ist vergleichsweise weniger los. Sumatra und Nusa Tenggara haben entlegene, aber hervorragende Spots.



2

5341

BESTE SURFERLEBNISSE

- 1 Sumbawa** (S. 287) Lockt internationale Profis mit dem Supersuck (weltgrößter Lefthand-Break).
- 2 Mentawai-Inseln** (vor Sumatras Westküste; S. 444) Surf-Resorts und zuverlässige, großartige Brandung.
- 3 Bukit-Halbinsel** (Bali; S. 203) Weltberühmt mit legendären Breaks und den längsten Brandungstreifen der Insel.
- 4 Lomboks Südküste** (S. 313) Viele Reef-Breaks und Surfcamps.
- 5 G-Land** (südöstl. Java; S. 147) Begeistert Profis mit einem der weltbesten Left-hand-Breaks.



NATUR- WUNDER

Insgesamt 54 Nationalparks (darunter sechs Welterbestätten) vermitteln einen Eindruck von Indonesiens zahllosen Naturwundern. Landesweit ermöglichen sie die besten Tierbeobachtungen: Zu ihren bekannteren Bewohnern zählen z. B. Orang-Utans, Elefanten, Leoparden und Komodowarane. In den Parks warten auch einzigartige Vögel und Pflanzen sowie Wasserfälle, Berge, Höhlen, Grasflächen und dichte Tropenwälder.



Ticketpreise

Bei den beliebtesten Nationalparks (z. B. Komodo, Raja Ampat) liegt der Eintritt teils deutlich über dem sonstigen Standard (Mo–Fr 150 000 Rp, Sa & So 225 000 Rp).



Meeresnationalparks

Zu den absoluten Highlights zählen die neun Meeresnationalparks mit ein paar der besten Tauchspots des Landes.



Geführte Touren

Viele Nationalparks erfordern die Begleitung durch Guides (entweder selbst angeheuert oder am Eingang zugeteilt).

VON LINKS: ASATRIVEL/SHUTTERSTOCK ©, PURWANTO NUSROHO/SHUTTERSTOCK ©, SERGEY URYADNIKOV/SHUTTERSTOCK ©





BESTE NATIONALPARK-ERLEBNISSE

❶ Togian-Inseln (vor Sulawesi; S. 570) Traumhaft einsame Eilande im Kepulauan Togean National Park.

❷ Insel Rinca (Nusa Tenggara; S. 284) Beheimatet die weltgrößten Warane im Komodo National Park.

❸ Way Kambas National Park (Sumatra; S. 485) Tummelplatz von scheuen Elefanten, Nashörnern und extrem seltenen Tigern.

❹ Tanjung Putting National Park (Zentral-Kalimantan; S. 512) Traumhafte Flusstrips in artenreicher Landschaft.

❺ Gunung Palung National Park (West-Kalimantan; S. 506) Wenig besuchte Regenwälder mit Wasserfällen und seltenen Pflanzen.



TANJA KESHA/SHUTTERSTOCK ©

Baliem Valley Festival (S. 409)

FESTE & EVENTS

Das große Spektrum der indonesischen Feste reicht von Religion und Kultur bis hin zu Festivals der vielen indigenen Ethnien. Fast immer gibt's dabei auch viel Essen und Fröhlichkeit (selbst bei manchen religiösen Varianten). Bei Besuchen kann man sich super unter die Locals mischen und mehr über das Land erfahren.

Regionale Festivals

Vor dem Start recherchieren: Das große Spektrum reicht vom Rummel in Yogyakarta bis hin zu Sulawesi Kaffeefesten.

Religiöse Feste

Die größten indonesischen Feste sind religiöser Art. Dabei am bekanntesten: Idul Fitri und Idul Adha (muslimisch), Nyepi (hinduistisch) sowie das chinesische Neujahrsfest.



BESTE FESTIVAL-ERLEBNISSE

1 Dieng Culture Festival
(Java; S. 124) Lockt viele Gäste mit Jazz, Feuerwerk und rituellen Haarschnitten auf das Dieng-Plateau.

2 Meti Kei Festival
(Okt.; S. 374) Traditionelle Gezeiten-Verehrung am schönsten Strand der Kei-Inseln.

3 Ubud Writers & Readers Festival (Bali; S. 219)
Südostasiens renommiertestes Literaturfestival mit Autor:innen aus aller Welt.

4 Erntefest der Dayak
(Kalimantan; S. 499) Größtes indigenes Regionalfest in Pontianak und dessen Nachbardörfern.

5 Baliem Valley Festival
(Westneuguinea; S. 409)
Schweinebraten, traditionelle Musik und Nachstellung alter Stammeschlachten.



TEMPEL

Indonesiens Tempel sind nicht so bekannt wie manche ihrer Pendanten im übrigen Südostasien. Zwischen Java und Bali findet man aber ein paar der ältesten und schönsten Schreine der ganzen Region. Besuche geben tiefe und lebendige Einblicke in das alte und das heutige Indonesien: Vielerorts sind stets Scharen von einheimischen Gläubigen anwesend.

LINKS: SERGI FIDURNY/SHUTTERSTOCK ©;
RECHTS: KANUMAN/SHUTTERSTOCK ©



Etikette

Als heilige Orte erfordern Tempel stets angemessene Kleidung. Manche Schreine auf Bali verleihen Sarongs an Gäste (teils gegen Gebühr).



Beste Besuchszeit

Vor allem zu Sonnenaufgang sind Borobudur und Prambanan (Javas bedeutendste Tempelkomplexe) sehr belebt. Vergleichsweise weniger Betrieb herrscht unter der Woche sowie während der Mittagshitze.



Tempel überall

Alle Dörfer auf Bali haben mehrere Tempel. Weitere Schrein-Standorte sind z.B. Vulkane, Berge, Reisfelder und Bäume.



BESTE TEMPEL-ERLEBNISSE

1 Pura Luhur Batukau (S. 249) Einer von Balis heiligsten Schreinen an den Hängen des Gunung Batukau.

2 Pura Taman Ayun (S. 262) Einer der idyllischsten Orte auf Bali: ein früherer Königstempel mit Wassergraben und Innenhöfen.

3 Pura Besakih (S. 236) Balis bedeutendster Hindutempel in spektakulärer Lage auf fast 1000 m am Gunung Agung (ein aktiver Vulkan und zugleich heiligster Berg der Insel).

4 Prambanan (S. 82) Indonesiens größter Hindu-Tempelkomplex (bestehend aus den Ruinen von 240 Schreinen) in Javas zentralem Flachland.

5 Borobudur (S. 93) Weltgrößter buddhistischer Tempel und eine von Südasiens wichtigsten Attraktionen.



KULTUR- ERLEBNISSE

Mit seinen vielen Ethnien und Religionen bietet Indonesien buchstäblich Hunderte von markanten Kultur-erlebnissen. Darunter sind z. B. traditionelle Tänze auf Bali, historische Königspaläste, moderne Kunstgalerien und das javanische Schattenspiel – ebenso Bestattungszeremonien der Toraja (Sulawesi), Tanzwettbewerbe der Dayak (Kalimantan) und nachgestellte Stammeschlachten (Westneuguinea). Überall repräsentieren zudem Events die einzigartigen Kulturformen des Landes. Dabei gibt's oft auch Musik und Tanz.

VON LINKS: DANI DANAR / SHUTTERSTOCK ©, KATIEK / SHUTTERSTOCK ©, JAVA TRI HARTONO / SHUTTERSTOCK ©



Indigene Feste

Lokale Feste sind super fürs Eintauchen in indigene Kulturen. Beispielsweise beim Erntefest der Dayak (westl. Kalimantan) sind auch Gäste stets herzlich willkommen.



Ubud

In Balis künstlerischem Herz prägt die traditionelle Inselkultur alle Lebensbereiche. So erfährt man hier auch viel über Balis außergewöhnliche Kunst- und Tanzformen.



Yogyakarta

Jakarta ist (noch) Indonesiens Hauptstadt. Yogyakarta ist aber zweifellos Javas Kulturzentrum: Kunst wird hier am schönsten zelebriert.



BESTE KULTUR- ERLEBNISSE

1 Pura Dalem Ubud (Ubud; S. 214) Tempelkomplex mit allabendlichen Tanzvorstellungen und Konzerten im balinesischen Traditionsstil.

2 Wayang-Museum (Jakarta; S. 76) Tolle Sammlung von Schattenspiel-Figuren plus Gratis-Vorstellungen.

3 Ubud (S. 224) Zahllose Kunsthandwerks-Galerien und Werkstätten in den Dörfern nördlich und südlich der Stadt.

4 Erau International Folk & Art Festival (Tenggarong; S. 526) Versammelt Tanzbegeisterte aus ganz Indonesien im östlichen Kalimantan.

5 Jalan Malioboro (Yogyakarta; S. 86) Belebte Hauptstraße mit authentischen Batik-Textilien, Straßenkunst und -musik am frühen Abend.

STÄDTE & REGIONEN

Die Orte entdecken, die einen begeistern.

Sumatra

DSCHUNDEL UND WILDTIERE, INSELN UND VULKANE

Die größte Insel Indonesiens bietet Regenwälder voller Wildtiere, Wellen von Weltklasse, magische Unterwasserwelten und spektakuläre Vulkane. Die Nationalparks sind leichter zu durchqueren als je zuvor und neue Surfsports werden entdeckt. Immer mehr Reisende entdecken das atemberaubende Sumatra, ein Ort, der diejenigen belohnt, die bereit sind, die Extrameile zu gehen.

Kalimantan

ORANG-UTANS, DSCHUNDEL UND FLÜSSE

In Kalimantan verlässt man die Touristenpfade. Ein zerklüftetes Paradies, in dem Orang-Utans und andere grandiose Wildtiere in abgelegenen Nationalparks leben. Ein Großteil Kalimantan ist von dichtem Dschungel bedeckt, durch den die längsten Flüsse Indonesiens fließen. Vor der Küste liegt das wenig bekannte Derawan-Archipel. Hier gibt es Weltklasse-Tauchplätze und strahlend weiße Sandstrände.

Sumatra
S. 418

Kalimantan
S. 492

Java

**KULTUR UND GESCHICHTE
INMITTEN HOCH AUFRAGENDER
VULKANE**

Java ist die bevölkerungsreichste Insel der Erde und vielleicht auch die vielfältigste. Überragt von rauchenden Vulkanen und umringt von tropischen Stränden, bietet sie alle Naturwunder Indonesiens, aber auch die Hauptstadt Jakarta, eine Megacity, und das historische Yogyakarta, das kulturelle Zentrum des Landes, sind hier zu Hause.

Java
S. 58

Bali
S. 178

Bali

MAGISCH, KULTURELL, WUNDERVOLL

Bali ist aus vielen guten Gründen das beliebteste Reiseziel Indonesiens. Diese kleine Insel hat endlose Strände, tosende Wellen, glühende Vulkane, stille Tempel, grüne Reisterrassen und vor allem wirklich charmante Menschen, die sich der Bewahrung der einzigartigen Kultur ihrer Insel verschrieben haben. Wer die Insel besucht, wird verstehen, warum es nirgendwo etwas Vergleichbares wie Bali gibt.